

Breitbandgipfel Staatskanzlei Magdeburg 11.März 2009

Dirk Bartens

Vorsitzender des Verbandes der IT- und
Multimediaindustrie Sachsen-Anhalt e.V. (VITM)

Geschäftsführer SBSK GmbH & Co. KG

Geschäftsführer Institut für Informations- und
Kommunikationstechnik GmbH & Co. KG

**„Der Beitrag der heimischen IT-Unternehmen beim
Breitbandausbau in Sachsen-Anhalt“**



Verband der IT- und Multimediaindustrie Sachsen-Anhalt e. V.

Am 06. November 2000 in Magdeburg gegründet

Der VITM ist das Sprachrohr der regionalen IT- und Multimediaindustrie und vertritt die Interessen dieser Branche.

Der Verband steht für Leistungsfähigkeit und Wettbewerb sowie für Eigenverantwortung und gesellschaftliches Engagement.

Der VITM setzt sich für optimale politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen für die regionale mittelständische ITK-Branche ein.

Der Verband engagiert sich für einen konstruktiven Dialog zwischen ITK-Wirtschaft, Verwaltung und Wissenschaft.



ITK-Branche Sachsen-Anhalt

wichtige Querschnitts- und Wachstumsbranche der Region

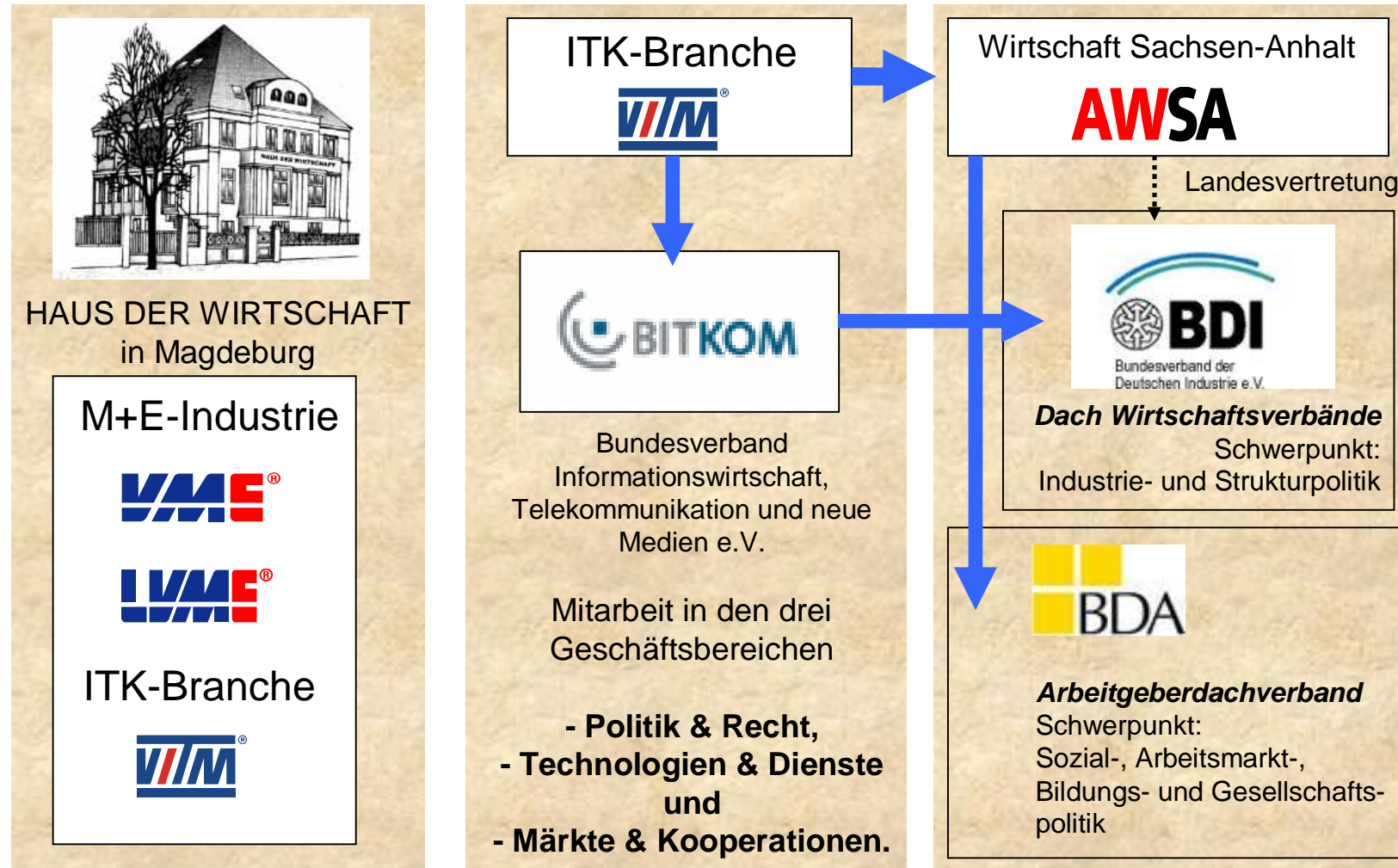
Die Unternehmen des VITM sind kompetente Partner für professionelle ITK-Lösungen in Wirtschaft und Verwaltung.



- + IT-Consulting + Outsourcing +
- + Portalmanagement + Telefonie + Telefonanlagen *
- + Design + Softwareentwicklung + ITK- Systeme +
- + Domain-, Web- und eMail-Hosting +
- + Bürgerservice/Zuständigkeitsfinder +
- + Infrastrukturplanung +
- + Kommunale Verwaltung +
- + Transport und Logistik + Netzwerkgestaltung +
- + Gesundheitswesen +Energiewirtschaft +
- + Hardware + Branchenlösungen +
- + Mobile Lösungen + Controlling -Lösungen +



Positionierung und Einbindung des VITM in die bundesweiten Netzwerke der politischen Interessenvertretungen der Wirtschaft



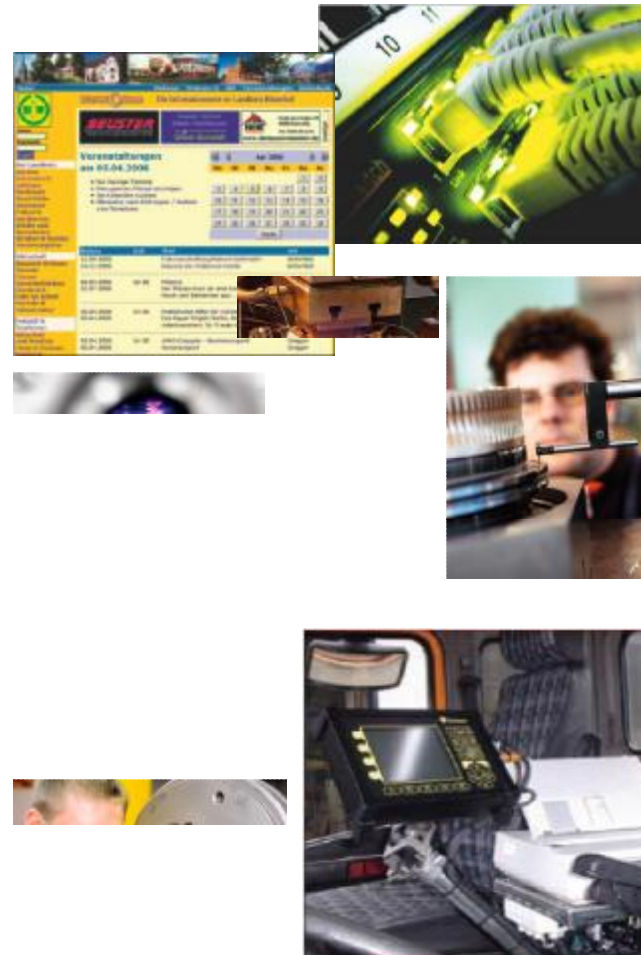
Aktuelle Themenfelder des VITM

E-Government

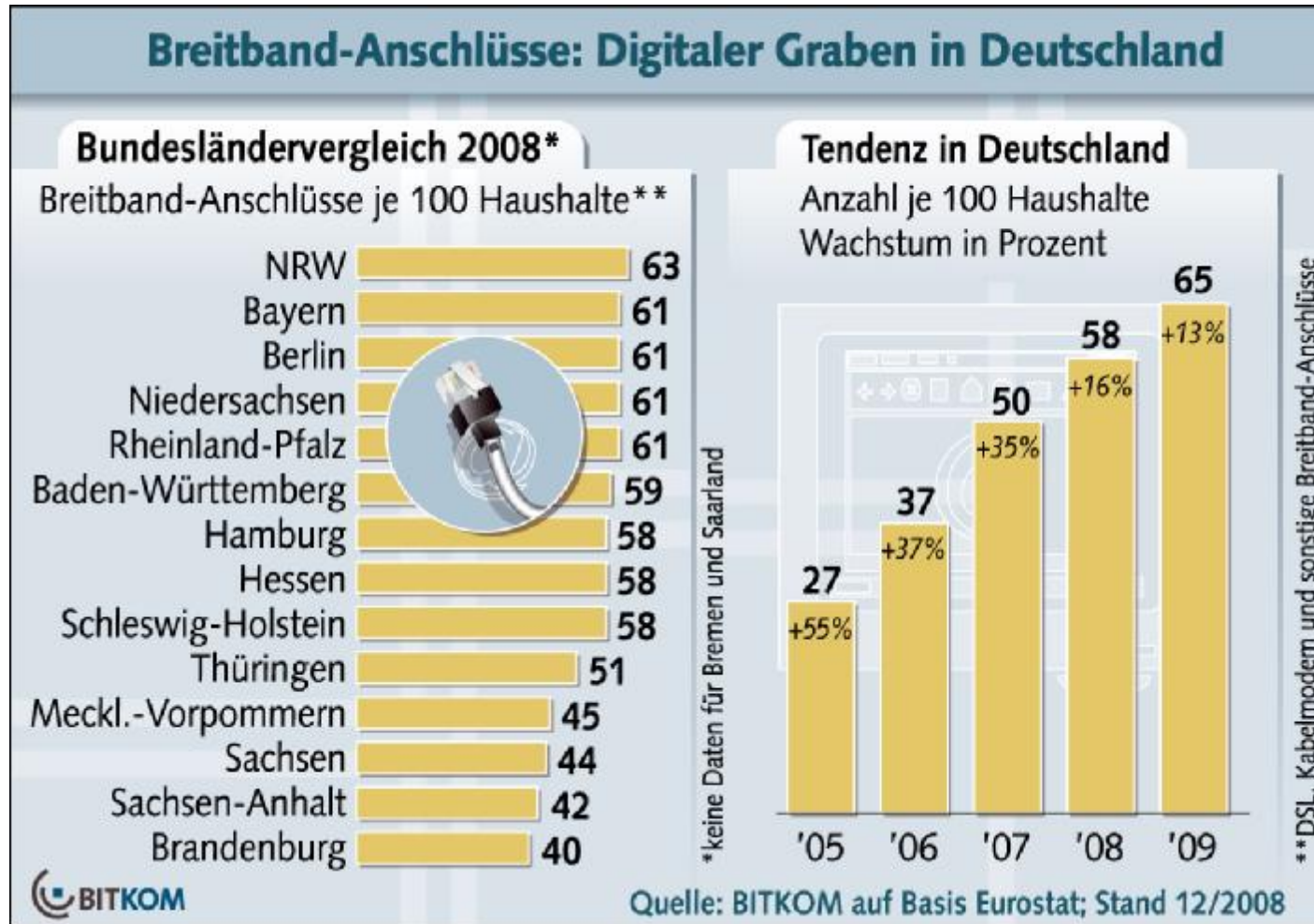
**Breitbandinfrastruktur
und -dienste**

**IT- Umsetzung der
EU-Dienstleistungsrichtlinie**

**Bildungspolitik und
Nachwuchssicherung**



Standortfaktor Breitband-Anschlüsse



Verbesserung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum in Sachsen-Anhalt

- ▣ Kooperation mit den Hochschulen und Bildungseinrichtungen des Landes
- ▣ Aufbau eines Breitbandkompetenzzentrums in Sachsen-Anhalt
- ▣ Koordinierung der Aktivitäten in den Modellregionen
- ▣ Interessenvertretung der Wirtschaft und der Bürger gegenüber der Landesregierung
- ▣ Sicherung des Fachkräftenachwuchses



Verbesserung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum in Sachsen-Anhalt

- u Institut für Informations- und Kommunikationstechnik
- u An-Institute an Hochschulen und Universitäten
- u Kooperation mit ähnlichen Einrichtungen in anderen Bundesländern
- u Beteiligung an Aktivitäten der Bundesregierung von Breitbandgipfel bis BITKOM
- u Mitarbeit in internationalen Normungsgremien



Verbesserung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum in Sachsen-Anhalt

- u Analyse der Ausgangssituation (IST-Stand) in den Kommunen und Gemeinden
- u Technische Begleitung der Fördermittelanträge
- u Analyse der technischen Möglichkeiten unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten
- u Auswahl der geeigneten Übertragungsmedien
- u wirtschaftlicher Variantenvergleich
- u überregionale Netzanbindung
- u Ansprache verfügbarer Anbieter



Verbesserung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum in Sachsen-Anhalt

- u Sicherheit der Dienste (Ausfallsicherheit, Datensicherheit, Abrechnung)
- u Gutachten
- u Beurteilung von Betreibermodellen
- u Durchführung von Bieteranfragen
- u Erarbeitung von Ausschreibungsunterlagen
- u Begleitung der Kommunen und Gemeinden bei der Ausschreibung und im Vergabeverfahren
- u Qualitätsanalyse in Betrieb



Verbesserung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum in Sachsen-Anhalt

- u Modellbildung der Gemeinden (Ausdehnung, Siedlungsdichte, geologische Gegebenheiten, Vegetation, vorhandene Versorgung, überregionale Anbindung, spezielle Einschränkungen, ortsansässige Unternehmen)
- u Überregionale Modellbildung
- u Aushandlung von Rahmenverträgen
- u Erstellung eines Leitfadens
- u Erstellung von Verfahrensanweisungen
- u Aufbau und Pflege eines Informations-Portals



Institut für Informations- und Kommunikationstechnik
GmbH & Co. KG



I2KT GmbH & Co. KG / Zackmünder Straße 4 / 39218 Schönebeck

Zackmünder Straße 4
39218 Schönebeck

Tel.: +49 3928 48040
Fax: +49 3928 402052

e-mail: info@i2kt.de
Internet: www.i2kt.de

**Antwortfax an Fax-Nr. 03928/402052
zum Breitbandgipfel am 11. März 2009**

**Verbesserung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum in
Sachsen-Anhalt**

Beschreibung von unterstützenden Leistungen des Instituts für Informations- und
Kommunikationstechnik GmbH & Co. KG

- Analyse des IST-Standes
- Handlungsleitfaden
- Verfügbare technische Möglichkeiten
- Vorbereitung und Durchführung von Ausschreibungen
- Variantenvergleich
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtung

Verfasser: Prof. Dr.-Ing. Olaf Friedewald
Prof. Dr.-Ing. Dieter Schwarzenau

**wir bitten um ein kostenloses, unverbindliches Angebot zum
oben beschriebenen Thema**

Unser Ansprechpartner: Herr/Frau

Tel:

Anschrift:

.....
Unterschrift

Geschäftsführer:
Dirk Bartsch

HRA 19 30
Amtsgericht Stendal

Bankverbindung:
Vollstank Magdeburg eG
Konto: 790 719 2
BIZ: 810 932 74



Verbesserung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum in Sachsen-Anhalt

u **Vielen Dank für die Aufmerksamkeit**

u **Dirk Bartens**

u Haus der Wirtschaft 0391-62888-19

u info@vitm.org

u Institut für Informations- und Kommunikationstechnik 03928-4804-0

u dirk.bartens@i2kt.de

